

Ein Blick hinter die Kulissen: Weihnachtsmarkt-Magie aus Sachsen- Anhalt

In Essen entsteht eine der größten Weihnachtspyramiden der Welt. Erfahren Sie mehr über die Tradition und Planung hinter diesem Projekt.

Ein besonderes Projekt im Herzen von Essen sorgt momentan für Gesprächsstoff. Die dort ansässige Firma Blume hat sich zum Ziel gesetzt, die ohnehin festliche Stimmung des Weihnachtsmarktes mit einem außergewöhnlichen Objekt zu bereichern. Es handelt sich um eine imposante Weihnachtspyramide, die im kommenden Winter als einer der Hauptanziehungspunkte für Besucher fungieren soll. Mit diesem Vorhaben möchte das Unternehmen nicht nur das Erscheinungsbild der Stadt aufwerten, sondern auch einen Raum für Begegnungen schaffen.

Die historische Familie Blume

Die Blume Familie hat eine traditionsreiche Geschichte, die bis ins Jahr 1871 zurückreicht. Ursprünglich aus der Schaustellerei stammend, hat das Unternehmen mittlerweile eine große Lagerhalle in Sachsen-Anhalt, wo es jährlich zwischen 25 und 40 Verkaufsstände für Weihnachtsmärkte herstellt. Diese Stände umfassen nicht nur die beeindruckenden Weihnachtspyramiden, sondern auch für die Region typische Kuckucksuhren und große Glühweinhütten. Die Anfragen kommen aus ganz Europa, was die Nachfrage nach deren kreativen und handwerklichen Fähigkeiten unterstreicht.

Ein Blick über die Grenzen hinaus

In einem sich stetig verändernden Umfeld zeigt sich, dass der Reiz von Weihnachtsmärkten nicht nur lokale Bewohner anspricht. „Gerade haben wir sogar Anfragen aus Dubai erhalten“, berichtet Müller, der die innovative Entwicklung der Firma leitet. Die Bedeutung solcher Märkte erstreckt sich dadurch über regionale Grenzen hinaus. Sie werden vereint und verschmelzen Kulturen, indem sie Menschen aus unterschiedlichen Teilen der Welt zusammenbringen, um eine gemeinsame Tradition zu feiern.

Der kreative Prozess

Aktuell wird parallel an einer funktionsfähigen Kuckucksuhr gearbeitet, die als Verkaufsstand für den Weihnachtsmarkt in Colmar, Frankreich, geplant ist. Diese Uhren sind nicht nur Kunstwerke, sondern verkörpern auch das handwerkliche Können der Blume-Familie. Die hohen Anforderungen an das Design und die Funktionalität der Stände sind Herausforderungen, die man gerne annimmt, um die Magie der Weihnacht in all ihren Facetten darzustellen.

Die Vision für Essen

Müller betont, dass er einen Ort schaffen möchte, der sowohl die Einheimischen als auch die Touristen anziehe. „Wir sind in Essen ja eine Großstadt – da müsse man auch etwas größer denken“, sagt er. Das Ziel ist es, einen Ort für besondere Begegnungen zu schaffen, der sowohl den Besucher als auch die Kultur des traditionellen Weihnachtsmarktes widerspiegelt.

Mit diesen beeindruckenden Bauvorhaben trägt die Firma Blume dazu bei, das Weihnachtsgeschäft in Essen auf ein neues Level zu heben. Sowohl die Bewohner als auch die Gäste der Stadt dürfen sich auf ein unvergessliches Erlebnis im Winter freuen, das die Herzen aller Altersgruppen ansprechen wird.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de